

# Arbeit und Bildung : Sommerprogramm 1937

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Postface**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **31 (1937)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Arbeit und Bildung.

## Sommerprogramm 1937.

### I. *Johannes Calvin — einst und jetzt.*

*Samstagabend-Kurs.* Jeweilen abends 8 Uhr. *Beginn 8. Mai.*  
*Referenten:* Hermann Bachmann, Max Gerber, Walter Gut, Robert Lejeune, Leonhard Ragaz, Paul Trautvetter.

Diefer Kurs verfolgt einen doppelten Zweck: Er will auf einfache, jedermann verständliche Weise die Persönlichkeit und das Werk des großen Reformators darstellen und zugleich untersuchen, was dieses für die Gegenwart bedeuten und *nicht* bedeuten kann. Es soll damit auch Stellung zu der calvinistischen Bewegung der Gegenwart genommen und das ganze religiöse Problem unserer Zeit verhandelt werden. Als Einzelthemen ergeben sich etwa folgende: *Das Leben Calvins, Calvin und Servet, Genf, die Gottesstadt, Theokratie und Demokratie, Die Prädestinationslehre, Calvin und die Täufer, Calvin, Zwingli und Luther,* uſf. Sie sollen alle nicht bloß historisch, sondern auch prinzipiell behandelt werden.

### II. *Die Schweiz — Aufstieg oder Untergang?*

Kurs in sechs Abenden. Jeweilen am *Montag* abend um 8 Uhr.

10. Mai: 1. *Soll sich die Schweiz wirklich dem faschistischen Block anschließen?*

*Leonhard Ragaz.*

24. Mai: 2. *Ist die Schweiz im Völkerbund oder nicht?*

*Max Gerber.*

31. Mai: 3. *Rechtsstaat oder Polizeistaat?*

*Eduard Zellweger.*

7. Juni: 4. *Wem Gott ein Amt gibt . . . wie stimmt das?*

*Max Gerber.*

14. Juni: 5. *Wie sieht der angestrebte musterhafte Staatsbürger aus?*

*Leonhard Ragaz.*

21. Juni: 6. *Wie verteidigen wir die Schweiz?*

*Paul Trautvetter.*

Diefer Kurs soll der Aussprache über die gegenwärtige Lage der Schweiz dienen. Seine Wichtigkeit muß wohl nicht bewiesen werden. Es gilt, in völliger Unabhängigkeit und Sachlichkeit die neue Schweiz zu suchen. Wer das will, komme und arbeite mit.

### III. *Musikalische und literarische Feiern* werden jeweilen besonders angezeigt.

Für Kurs II wird ein Kursgeld von 4 Franken erhoben; es wird denen, die es nicht gut zahlen können, gerne erlassen. Die übrigen Veranstaltungen sind frei, doch werden freiwillige Beiträge an die Kosten gerne angenommen. Die Anlässe finden im Heim von *Arbeit und Bildung*, Gartenhofstraße 7, Zürich 4, statt. Jedermann ist herzlich willkommen.

*Die Kommission.*